

Kapsch erweitert erfolgreiches elektronisches Mautsystem in Weißrussland

Wien/Minsk (OTS) - Das von Kapsch TrafficCom in Weißrussland errichtete elektronische Mautsystem wird ab sofort ausgebaut. Seit seiner kommerziellen Einführung im August 2013 konnten mit dem Mautsystem, das bisher von etwa 160.000 registrierten Nutzern in Anspruch genommen wurde, bedeutende Erfolge erzielt werden. Aufgrund der intensiven Nutzung wird das System seit 1. Januar 2014 um weitere 118 km ausgedehnt.

Mit der Erweiterung wird ein Abschnitt der Straße M-4 von Minsk nach Mogilev abgedeckt. Damit steigt die Gesamtlänge der Mautstraßen, die Kapsch in Weißrussland betreibt, auf 933 km. Zusätzlich werden 11 Mautstationen und -brücken errichtet. Außerdem werden in der Region Minsk entlang der Mautstraße zwei weitere, rund um die Uhr geöffnete neue Kundendienststellen eingerichtet.

Kapsch TrafficCom erhielt den Auftrag für Implementierung und Betrieb eines landesweiten elektronischen Mautsystems in Weißrussland im Februar 2012. Das System, das auf Mikrowellen-Technologie basiert, ist für eine Betriebsdauer von 20 Jahren ausgelegt. Seit der kommerziellen Inbetriebnahme des elektronischen Mautsystems im Sommer 2013 stieg die Zahl der monatlichen Geschäftsfälle stetig an und lag im November 2013 bei 169.000. Im Oktober 2013 wurde der Rekordwert von 176.000 Transaktionen verzeichnet. Das System hat auch einen multinationalen Aspekt, da verschiedene Nationalitäten das elektronische Mautsystem nutzen. Fahrzeuge aus Ländern wie Weißrussland, der Ukraine, Litauen, Polen und Russland haben sich für das Mautsystem angemeldet.

Kapsch TrafficCom ist ein Anbieter von Intelligent Transportation Systems (ITS) in den Applikationsbereichen Mauteinhebung, städtische Zugangsregelung und Parkraumbewirtschaftung, Verkehrsüberwachung, Kontrolle von Nutzfahrzeugen, elektronische Fahrzeugregistrierung, Verkehrsmanagement und V2X Kooperative Systeme. Kapsch TrafficCom deckt mit durchgängigen Lösungen die gesamte Wertschöpfungskette ihrer Kunden, von Komponenten und Subsystemen über deren Integration bis zum Betrieb, aus einer Hand ab. Die Lösungen von Kapsch TrafficCom helfen, die Verkehrsinfrastruktur zu finanzieren, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, den Verkehrsfluss zu optimieren und verkehrsbedingte Umweltbelastungen zu reduzieren. Das Kerngeschäft

ist, elektronische Mautsysteme für den mehrspurigen Fließverkehr zu entwickeln, zu errichten und zu betreiben. Referenzen in 43 Ländern auf allen Kontinenten machen Kapsch TrafficCom zu einem weltweit anerkannten Anbieter im Bereich der elektronischen Mauteinhebung. Als Teil der Kapsch Group, einem 1892 gegründeten österreichischen Technologiekonzern im Familienbesitz, verfügt Kapsch TrafficCom mit Hauptsitz in Wien, Österreich, über Niederlassungen und Repräsentanzen in 33 Ländern, notiert seit 2007 an der Wiener Börse (KTCG) und erwirtschaftete mit mehr als 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Wirtschaftsjahr 2012/13 einen Umsatz von 488,9 Mio. EUR.

Für weitere Informationen: www.kapsch.net und www.kapschtraffic.com

Follow us on Twitter: twitter.com/kapschnet.

~

Rückfragehinweis:

Pressekontakt:

Mag. Katharina Riedl
Unternehmenssprecherin
Kapsch AG
Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich
Tel.: +43 50 811 1705
E-Mail: katharina.riedl@kapsch.net

Investorenkontakt:

Mag. Marcus Handl
Investor Relations
Kapsch TrafficCom AG
Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich
Tel.: +43 50811 1120
E-Mail: ir.kapschtraffic@kapsch.net

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/411/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0044 2014-01-02/10:00

021000 Jän 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20140102_OTS0044